

Allergnädigst privilegirtes
Leipziger Tageblatt.

No. 115. Sonntag, den 25. April, 1819.

Vom 17ten bis zum 23ten April sind allhier in Leipzig begraben worden:

S o n n a b e n d.

- Ein Mann 83 Jahr, Friedrich Souder, Lohndiener, in der Peterstraße.
Eine led. Mannspers. 34 Jahr. Joh. Christian Pansa, verabschied. Sächf. Musketier, in der Johanneßvorstadt.
Ein Mädch. 1½ Jahr, Mstr. Joh. Michael Nietsch's, Bürger's und Tuchmachers Tochter, an der alten Burg.

S o n n t a g.

- Ein Mann 75½ Jahr, Mstr. Joh. Gottfried Hennig, Bürger und Schneider, im Brühl.
Ein Knabe 10 Monat, Hrn. Joh. Adam Bergl's, Doctors-belder Rechte und der Philosophie und Privatgelehrten's Sohn, in der Burgstraße.
Eine Frau 80 Jahr, Joh. Gröschner's, Handarbeiters Witwe, in den Straßenhäusern.
Eine led. Wöchnerin 18 Jahr, Marie Sophie Frank, Dienstmagd, aus Eilenburg, im Hebammen-Institut.
Ein unehel. todtegeb. Mädchen, Christianen Löfler, Dienstmagd, aus Borna, Tochter, ebendaselbst.

M o n t a g.

- Eine Jgfr. 33 Jahr, Gottfried Liebmann's, Maurergesellen's Tochter, an der alten Burg.
Ein Knabe 1 Jahr, Hrn. Karl Heinrich Zölke's, Bürger's und Kartensabrikantens Sohn, im Schötergäßchen.
Ein todtegeb. Mädchen, Hrn. Joh. Friedrich Rudlof's, Bürger's und Hausbesizers Tochter, auf der Garbergasse.

D i e n s t a g.

- Eine Frau 40½ Jahr, Hrn. Adam Gottlieb Wigzel's, Bürger's und Kramers Frau Eheliebste, auf der Quergasse.
Eine Frau 58 Jahr, Joh. Christ. Lheurih's, Handarbeiters Ehefrau, in der Johanneßvorstadt.
Ein Mädch. 1½ Jahr, Hrn. Karl Immanuel Müllers, Bürger's und Buchhdl. Tochter, auf dem Grimma'schen Steinwege.

M i t t w o c h.

- Eine Frau 89½ Jahr, Hrn. Joh. Gottlob Teubner's, Bürger's und Wachsdruckfabrikantens Frau Witwe, auf der Untergasse.
Eine Frau 75 Jahr, Joh. Gottlob Fricke's, Einwohners Witwe, in der Peterstraße.